

Schützen feiern großes Jubiläum

St. Jakobus zieht Jahresbilanz

Jakobsberg (WB). Auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen für das 525-jährige Bestehen der Schützenbruderschaft St. Jakobus Jakobsberg. Oberst Bernhard Gründer hat in der Jahresversammlung auf das »Fest des Jahres« hingewiesen.

Dieses Jubiläum sei ein besonderer Anlass, auf die Geschichte des Vereins zurück zu blicken, sagte der Oberst. Gefeiert wird vom 21. bis 24. Mai im Höhendorf.

Neben den Mitgliedern konnte Oberst Gründer Vikar Konrad Kupiec, König Dirk Unger, Ortsvorsteher Josef Hartmann und die Ehrenmitglieder begrüßen.

In seinem umfangreichen Jahresbericht würdigte Bernhard Gründer die herausragenden sportlichen Erfolge und gratulierte Moritz Wäsche für die Erringung der Bezirksschülerprinzenwürde. In Hövelhof sei er sogar stellvertretender Diözesanschüler-

prinz geworden. Die Bruderschaft habe am Bundesjungschützentag in Gemünd/ Eifel und am Europaschützenfest in Kinroii/Belgien teilgenommen.

Sieger des vereinsinternen Übungsschießen in 2009 wurde in der Altersklasse Franz Kerkau vor Aloys Sievers und Gerd Unger. In der Schützenklasse gewann Markus Rammenstein vor Tobias Disse und Bernhard Gründer. In der Jugendklasse konnte sich Moritz Wäsche vor Manuel Tegethoff und Jonas Baudis durchsetzen. Bei den Vorstandswahlen wurden Fähnroch Markus Rammenstein und die Adjutanten Anton Disse und Michael Dewenter wieder gewählt. Eingetreten in die Bruderschaft ist Julian Wäsche.

60 Jahre gehören der Bruderschaft an Karl Böker, Günter Dewenter, Adolf Vössing und Josef Sievers, 50 Jahre Mitglied ist Gerd Unger, 40 Jahre: Josef Schnietz, Reinhold Petermichl und Friedrich Unger, 25 Jahre: Dirk Unger, Frank Unger und Heinz Wagner.